

Viel Farbe in der Jugendarbeit



Der Rückblick der Kinder- und Jugendarbeit auf 2016 zeigt: Spass macht jungen Menschen starke Erlebnisse, Gemeinschaft unter Gleichaltrigen und viel Farbe.

Die Angebote des Jugendwerks Lützelflüh richten sich an sehr unterschiedliche Altersgruppen. Für die 2. bis 4. Klasse, die 5. und 6. Klassen und für die Oberstufe sind je eigene Angebote vorhanden. Ein Rückblick

auf das Jahr 2016 zeigt, dass die Bedürfnisse der unterschiedlichen Altersgruppen gar nicht so weit auseinander liegen. Die jungen Menschen suchen in der Jugendarbeit spannende Erlebnisse und Abenteuer, welche sie zusammen mit ihren gleichaltrigen Freunden erleben wollen. Bei den Kindern wird dies mit spielerischen Aktivitäten, wie

eine Agentenjagd oder eine Schatzsuche schnell erreicht. Bei den älteren Jugendlichen steht dann auch mal ein Abseilen aus 50 Meter Höhe, eine grosse Farbschlacht oder eine Gletscherwanderung auf dem Programm.

Warum sind gemeinsame Erlebnisse im Freundeskreis für junge Menschen überhaupt wichtig? Vor allem während der Pubertät gehört es zur Entwicklung bei jungen Menschen, dass sie sich stark die Frage stellen, «Wer bin ich – und wer will ich sein». Dieser Prozess wird bei sehr vielen Jugendlichen stark von den Rückmeldungen der Gleichaltrigen geprägt. Hier lässt sich ein direkter Bezug zum präventiven Auftrag der Jugendarbeit herstellen. Junge Menschen, welche in gute Beziehungen eines konstruktiven Freundeskreises eingebettet sind, sind statistisch viel weniger anfällig für Fehlentwicklungen. Mit ihren Aktivitäten will die Jugendarbeit solche konstruktive Beziehungen bei Kindern und Jugendlichen fördern.



Mit verbundenen Augen Essen



Wer wird Schwingerkönig?



Vor grosser Tauchfahrt

Abenteuerlager Räuber & Poli

In der letzten Sommerferienwoche 2017 wird vom Sonntag, 6. bis Samstag, 12. August für die 3. bis 6. Klassen in Adelboden ein Abenteuerlager durchgeführt.



Nach dem Schlammparcour